



Heiliges Tag-Buech/ Das ist/ Betrachtungen Von den lieben Heiligen Gottes

auff alle Tag deß gantzen Jahrs hindurch/mit angehengtem kurtzen
Begriff/ deß Lebens eines jeden Heiligen/ so selbigen Tag fallt. Sambt
Beyfügung der Betrachtungen auff alle bewegliche Fest/ und Sonntäg deß
Jahrs

Jn sich haltend die sechs letztere Monat deß Jahrs

Grosez, Jean Etienne

Dillingen, 1686

Der achte Tag.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-60643](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-60643)

Bedencken.

1. Von der Aegernuß. 27. Augustmonat.
2. Von eben derselbigen. 6. Sonntag nach Ofteren.
3. Von dem übel Nachreden. 5. Weinmonat.
4. Von sträffentlichem Urtheil. 1. Sonntag nach Pfingsten.
5. Über unsere gute Werck. 7. Sonntag nach Pfingsten.

Die andere Betrachtung.

1. Daß Christus auff ein neues von den Sündern gecreuziget werde. 24. Wintermonat.
2. Wie man sich in Creuz und Leyden zu verhalten. 17. Augustmonat.
3. Wie wir uns in unserem Anligen trösten sollen. 10. Heumonat.
4. Von Belohnung unser Arbeit. 30. April.
5. Von Vertrauen auff Gott. 8. May.

Der achte Tag.

Die erste Betrachtung.

1. Von der Uhrstand Christi. Am 5. Oftertag.
2. Von der Auferstehung der Todten. 15. April.
3. Von den göttlichen Erößungen. 20. Weinmonat.
4. Daß man sich allezeit erfreuen solle. 20. Heumonat.
5. Von Ansehen des Himmels. 18. Brachmonat.

Die andere Betrachtung.

1. Von der Himmelfart Christi. An dem 27. Juny.

Etlicher Betrachtungen. 599

2. Von den himmlischen Freuden. 2. Sonntag in der Fasten. und 5. Jenner. 12. Christmonat.
3. Von dem Reich Gottes. 28. Brachmonat.
4. Von Sendung Gott des H. Geists. Am 5. Pfingstag.
5. Von der H. H. Dreyfaltigkeit. An dero Fest.

Bedencken.

1. Von der Vorsichtigkeit Gottes gegen dem Menschen. 4. Sonntag in der Fasten.
2. Von dem guten Gebrauch der Gnade Gottes. 22. Wintermonat.
3. Von Wirkungen der Gnaden Gottes. 14. Hornung.
4. Von Vertrauen auff Gott. 18. Sonntag nach Pfingsten.
5. Wie man die Traurigkeit vertreiben solle. 17. Herbstmonat.

Die dritte Betrachtung.

1. Von der Liebe Gottes. 27. Hornung. 5. Brachmonat. 29. Christm. und anderen Orthen unterschiedlich in diesen Betrachtungen.
2. Von Gleichförmigkeit unsers Willens mit dem Willen Gottes. 10. März.
3. Von drey Eigenschafften Gottes. 20. Heum.
4. Von der Barmherzigkeit Gottes. 18. Herbstmonat.
5. Von Beständigkeit in dem Guten. 19. Jenner.

Dise Betrachtung nun / Freund lieber Leser / habe ich
kurtz / und gleichsam Exempel. weiß aufgesetzt /
also ein Anleitung zu geben / wie ihme jeglicher
selb

Pp iiii

600 Abtheilung etlicher Betracht.

selbsten (so jetzt angefügte nicht gefällig wären) beliebige / und auff seinen Seelen-Stand mehr dienliche / erwählen möge. Was nun ferner zu diesen geistlichen Übungen vornöthen / als die Auftheilung der Zeit / die Ablesung geistlicher Bücher / wird ein jeder seiner Gelegenheit / oder des Seelsorgers Anführung nach / ungeschwär zu weg richten.



Regt